



Tagung *sprache – macht – gesellschaft* 2019

Europabildung

28.-29.11.2019

Ort: Haus der Europäischen Union, Wipplingerstraße 39, 1010 Wien

Donnerstag, 28.11.2019			
10:00-11:00	Ankommen und Registrieren		
11:00-13:00	Plenum: Einführungsvorträge Ort: Großer Konferenzsaal		
11:00-11:30	Claudia Kropf: Eröffnung Eva Vetter & Anke Wegner: Begrüßung		
11:30-12:15	Marcus Otto: Europabildung im Zeichen von „Krisen“ – Europa als historisch-politisches Argument und die Anrufung europäischer Subjekte		
12:15-13:00	Eva Seidl: ERASMUS – macht – Europäer*innen? Zum ‘Doing European’ von Mobilitätsstudierenden		
13:00-14:00	Mittagspause		
	<table border="1"> <tr> <td>Sektion A: Machtdiskurse (Vorträge) Moderation: Lara Rebecca Möller Ort: Großer Konferenzsaal</td> <td>Sektion B: Doing Europe im Kontext schulischer Bildung (Vorträge) Moderation: Johanna Urban Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)</td> </tr> </table>	Sektion A: Machtdiskurse (Vorträge) Moderation: Lara Rebecca Möller Ort: Großer Konferenzsaal	Sektion B: Doing Europe im Kontext schulischer Bildung (Vorträge) Moderation: Johanna Urban Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)
Sektion A: Machtdiskurse (Vorträge) Moderation: Lara Rebecca Möller Ort: Großer Konferenzsaal	Sektion B: Doing Europe im Kontext schulischer Bildung (Vorträge) Moderation: Johanna Urban Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)		
14:00-14:45	<table border="1"> <tr> <td>Luisa Girus: Europabildung als Dialog über politische Werte</td> <td>Barbara Hager/Clara Kutsch: Eine Gebärdensprachpädagogik für Europa</td> </tr> </table>	Luisa Girus: Europabildung als Dialog über politische Werte	Barbara Hager/Clara Kutsch: Eine Gebärdensprachpädagogik für Europa
Luisa Girus: Europabildung als Dialog über politische Werte	Barbara Hager/Clara Kutsch: Eine Gebärdensprachpädagogik für Europa		

14:45-15:30	Gordana Ilic Markovic: Zwischen den Zeilen lesen lernen – Die Geschichte in der Gegenwart für die Zukunft erlesen lernen	Sarah-Larissa Hecker: Professionalisierung für (sprachliche) Vielfalt in der Schule: Wo stehen wir?
15:30-15:45	Kaffeepause	
15:45-16:15	Kurzpräsentationen: Sprachen in Bildungskontexten – Speedpaper Moderation: Eva Vetter & Anke Wegner Ort: Großer Konferenzraum	
	<p>Petr Pytlík/Helena Hradílková: Mehrsprachigkeits-, Interkulturalitäts- und Toleranzunterricht im 18. und 19. Jahrhundert am Beispiel der Zwittaufer deutschen Sprachinsel in Böhmen</p> <p>Jelena Stanisic/Michelle Proyer/Camilla Pellech: Die Sprache als Lehrer*in wiederfinden – Lehrkräfte mit Fluchthintergrund in Österreich</p> <p>Florentine Paudel: Sprachliche Ressourcen als Bezugsgröße für Erklärungen und Handlungsmöglichkeiten von Leserechtschreibschwierigkeiten</p> <p>Christina Rajković/Magdalena Dimow: Quatschen und Quatsch machen! Unbeschwerter Raum für natürlichen Spracherwerb und Sprachpraxis auf Augenhöhe</p> <p>Miroslav Janík/Marie-Antoinette Goldberger/Věra Janíková: Sprachliche Diversität als (neue) Herausforderung für Schulen: eine Fallstudie</p> <p>Jana Reißmann: Vereintes Babylon – Auseinandersetzung über das Mehrsprachigkeitsziel der EU im Rahmen eines Sprachkurses</p> <p>Diana Groß: Europa in Schulen – „EUropa erFAHREN“ von Diana Groß, Lehrerin am BG/BRG/BORG HARTBERG</p> <p>Brigitte Haider: Europabildung aus Elternsicht</p> <p>Subin Nijhawan/Heike Niesen/Daniela Elsner: From mono- to bi- to multilingualism in CLIL-classes in English</p> <p>Jutta Majcen: „Des Kaisers neue Kleider?“ – Aufbau von Fachsprachenkompetenz durch sprachbewussten Fachunterricht bei BerufsschülerInnen</p> <p>Cezar Constantinescu: Europäische Sprachpolitik als Aha-Erlebnis – Ein Beispiel aus der universitären Unterrichtspraxis in Japan</p> <p>Friederike Seiringer: Entspricht die LehrerInnenaus- und LehrerInnenfortbildung in Österreich zum Thema EU-Basiswissen im Unterrichtsfach Geographie und Wirtschaftskunde den aktuellen Anforderungen?</p>	
16:15-17:15	Posterpräsentationen der Speedpaper Moderation: Eva Vetter & Anke Wegner Ort: Großer Konferenzraum	
17:15-19:00	Gemeinsame Ring-Fahrt und Besuch des Weihnachtsmarkts beim Schloss Belvedere	

Freitag, 29.11.2019		
	Plenum Ort: Großer Konferenzraum	
09:00-09:15	Eva Vetter & Anke Wegner: Begrüßung	
	Sektion A: Machtdiskurse (Vorträge) Moderation: Edna Imamović-Topčić Ort: Großer Konferenzsaal	Sektion B: Doing Europe auf der Unterrichtsebene (Vorträge) Moderation: Lena Schwarzl Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)
09:15-10:00	Ilse Porstner: Die Macht der Sprache in der Kolonialismus-Repräsentation: Vom Reflektieren neo-kolonialer (eurozentristischer) Geschichtsbilder zu multiperspektivischen Sichtweisen auf die gesellschaftliche Komplexität Europas	Viviane Lohe: „Warum reden die Amerikaner nur Englisch und in Europa werden so viele Sprachen gesprochen?“ – GrundschülerInnen reflektieren Sprach- und Kulturräume
10:00-10:45	Julia Frisch/Matthias Busch: Europa im Schulbuch: eine vergleichende Analyse europabezogener Unterrichtsmaterialien in der Großregion	Natascha Khakpour: Wie und wozu über den Staat nachdenken? Aspekte und Relevanz einer staatstheoretisch interessierten Perspektive auf migrationsgesellschaftliche Sprachverhältnisse in der Schule
10:45-11:00	Kaffeepause	
	Sektion A: Machtdiskurse (Werkstattbeiträge) Moderation: Judith Götz Ort: Großer Konferenzsaal	Sektion B: Doing Europe in Schule und Unterricht (Vorträge) Moderation: Susanne Lesk Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)
11:00-11:45	Kerstin Pramstaller: Ein überzeuGENDER Sprachgebrauch im DaF/DaZ-Unterricht gefällig?	Angela Rothfuß-Kustner: Förderung von Interesse an Europa und europäischer Identität bei Grundschulkindern – Eine Interventionsstudie an Europäischen Schulen
11:45-12:30	Edna Imamović-Topčić/Katharina Meissl/Zahra Hosseini Khoo: „Ich frage mich, in was für einer Gesellschaft wollen wir leben?“. Die Potenziale einer diskursanalytischen Herangehensweise an öffentliche Kommentare zur #MeToo-Kampagne.	Benjamin Möbus: „Populisten? Das sind immer die anderen!“ – Sprachliche Herausforderungen im Umgang mit dem Phänomen ‚Populismus‘: Eine theoretische Annäherung im Kontext des Politikunterrichts ABSAGE!

12:30-13:30	Mittagspause		
	Sektion A: Doing Europe im Kontext schulischer Bildung (Vorträge) Moderation: Lena Schwarzl Ort: Großer Konferenzsaal	Sektion B: Doing Europe auf der Unterrichtsebene (Vorträge) Moderation: Judith Götz Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)	Sektion C: Doing Europe im Kontext schulischer Bildung (Vorträge) Moderation: Susanne Lesk Ort: Kleiner Konferenzsaal
13:30-14:15	Mehmet Fatih Tankir: „Kroatisch wird nie den gleichen Stellenwert haben wie Französisch oder Englisch, das ist halt einfach so.“ Wie sich sprachlich-hegemoniale Strukturen auf den Unterrichtsalltag auswirken und wie Schule hier dissoziierend intervenieren kann.	Julia Thyroff/Jan Scheller/Monika Waldis: «Europa» als Unterrichtsgegenstand in der Schweiz. Eine Analyse von Unterrichtsvideographien in Politischer Bildung	Marie-Antoinette Goldberger/Eva Vetter: Europa ins Klassenzimmer bringen: das Projekt SocialErasmus+
14:15-15:00	Anja Binanzer/Sarah Jessen: Mehrsprachigkeit in der Schule – aus der Sicht migrationsbedingt mehrsprachiger Jugendlicher	Cordula Meißner: Sprachliche Vielfalt als Potenzial des europäischen Bildungs- und Wissenschaftsraumes vermitteln: Sprachdidaktische Möglichkeiten der mehrsprachigen Reflexion von Bildungssprache anhand von Grundverben	Judith 't Gilde/Anke Wegner: Teilhabe, soziale Inklusion und Europabildung – Perspektiven professioneller Entwicklung
	Plenum Ort: Großer Konferenzraum		
15:00-15:15	Abschluss		

